

Musterbrief

Kündigung wegen höherer Gewalt vor Reiseantritt (Naturkatastrophe, Bürgerkrieg, Seuchen usw.)

Absender:
Michaela Muster
Musterweg 1
99999 Musterstadt

An den
(Name, Adresse des Reiseveranstalters)

Datum

Betreff: Reise nach (Urlaubsort) **vom** (Abreisetag lt. Vertrag) **bis** (Rückreisetag lt. Vertrag),
Buchungsnummer (der Reisebestätigung)
Kündigungserklärung wegen höherer Gewalt

Sehr geehrte Damen und Herren

unter der oben genannten Buchungsnummer habe/n ich/wir bei Ihnen die bezeichnete Reise gebucht. Wie auch Ihnen sicher bekannt ist,

Beschreibung des Ereignisses mit ggf. Aussagen des Auswärtigen Amtes zu Reisegefahren vor Ort unter www.auswaertiges-amt.de (zum Beispiel Überschwemmung des Urlaubsgebietes)

Hierbei handelt es sich um einen Fall der bei Vertragsschluss nicht voraussehbaren höheren Gewalt, was die Reise erheblich gefährdet bzw. beeinträchtigt und mich/uns berechtigt, den Vertrag zu kündigen.

Hiermit kündige/n ich/wir daher den Reisevertrag. Bitte bestätigen Sie mir/uns unverzüglich, dass damit das Vertragsverhältnis aufgelöst ist und von Ihrer Seite keine Forderungen mehr bestehen.

Bitte überweisen Sie die bereits geleisteten Zahlungen in Höhe von (*Betrag*) auf meine/unsere folgende Bankverbindung (*Bank, IBAN und BIC*):

Mit freundlichen Grüßen

(Unterschrift)

Hinweise zur Verwendung des Musterbriefes

1. Kopieren Sie den Text in ein Textverarbeitungsprogramm (MS WORD, Open Office, etc.)
2. Ergänzen Sie ihn mit Ihren Absenderangaben, der Anschrift des Reiseveranstalters, an den der Musterbrief gehen soll, sowie mit den sonstigen erforderlichen Angaben und löschen Sie die kursiven Platzhalter/Hinweise.
3. Schicken Sie diesen Brief per Fax mit sogenanntem qualifizierten Sendebericht (der Statusbericht zeigt eine verkleinerte Ansicht der 1. Faxseite) oder Einwurfeinschreiben an den Reiseveranstalter, nicht an die Verbraucherzentrale oder das Reisebüro.